PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 41

26. Dezember 1978

THEMA 1 DIE WIRTSCHAFTLICHE ABGRENZUNG ZUM ATOMKRIEG EINS

1 Eine berichtete Golddiskretion im New York Assay Office hat Beters Bedenken über Reserverekorde wiederbelebt.



2 Er erinnerte sich an seine früheren Ansprüche über weggelassene Fort Knox Sendungen und bestrittene Schatzlisten.



3 Er argumentierte, dass größere monatliche Gold-Auktionen nicht erhalten werden konnten und bald ausgesetzt werden könnten.



4 Beter hat die Dollar-Unterstützung als Vorteil für multinationale Unternehmen auf Kosten der Steuerzahler dargestellt.



5 Er verkettete steigende Zinsen auf schwächere Wohnungsbau, Arbeitslosigkeit und Stagflation.



6 Er behandelte die Dividende von General Motors als Warnung, dass der Automobilsektor Schwierigkeiten hatte.



7 Er beschrieb einen "Triple-Squeeze": einen schwächenden Dollar, Druck innerhalb der OPEC und fallende iranische Produktion.



8 Er behauptete Manipulationen hinter der Unruhe des Iran und befürchtete, dass eine Ölkrise dazu beitragen würde, einen größeren Krieg vorzubereiten.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 41 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

PETER DAVID BETER · AUDIOBRIEF NR. 41

26. Dezember 1978

THEMA 2 GEISTLICHER KRIEG UND DER ZUSAMMENBRUCH DES VERTRAUENS

1 Beter begann mit Gromykos Oktoberbesuch in Frankreich und sprach von "privilegierten" Beziehungen.



2 Er verfolgte den unabhängigen Kurs Frankreichs auf De Gaulles Zweifel an der amerikanischen Führung.



3 Er zitierte wissenschaftliche Zusammenarbeit, darunter französische Instrumente für sowjetische Venera-Sonden.



4 Er argumentierte, dass es sich bei den verlässlichen Verpflichtungen um mehr als identische politische Systeme handelte.



5 Er behauptete, dass die Atomsabotage in ganz Europa versteckt sei, während Frankreich erspart worden sei.



6 Er interpretierte Amerikas Veränderung gegenüber Taiwan als einen weiteren Zusammenbruch des internationalen Vertrauens.



7 Er schloss die Pläne von Papst Johannes Paul II für die Reform von Curia mit seiner Theorie der verdeckten Vatikanischen Machtkämpfe.



8 Er behauptete, der Papst sei im November gestorben und wurde durch einen Schauspieler ersetzt; dies ist keine etablierte Geschichte.



Quelle · Peter David Beter — Audiobrief Nr. 41 · www.peterdavidbeter.com

Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.

THEMA 3 BOLSCHEWISTISCHE MANÖVER, UM ZEIT ZU KAUFEN

1 Beter kehrte zu seinem angeblichen geheimen Guyana-Operation zurück und die Fluchtgeschichte erzählte in Audio Letter 40.



2 Er behauptete nun, dass Jim Jones und Lawrence Schacht später nach geheimen Reisen getötet worden seien.



3 Er interpretierte die Dezember-Mitteilung der US-China diplomatischen Beziehungen als eine weitere Anstrengung, den Krieg zu verzögern.



4 Er beschrieb rivalisierende chinesische Factions und behauptete, dass ein geheimes Abkommen mit Russland verwendet, um Washington zu unterdrücken.



5 Er schloss die Plakatdebatte in Peking mit Dengs Herausforderung an Hua und engere Verbindungen zu Amerika.



6 Er behauptete, dass die sowjetischen Kosmosphären über China multipliziert seien und für psychologischen Druck verwendet werden könnten.



7 Er behauptete, dass er sich in versteckten sowjetischen Waffen in der Nähe der Philippinen und Kaliforniens veränderte und vor Vergeltung warnte.



8 Ein Fernsehbericht über die Teilchenstrahlforschung rief die Zuhörer an; Beter erneuerte seine Warnung vor "Warte und Sehe".



Comic nach Beters Darstellung. Er belegt die Vorwürfe nicht als historische Tatsachen. Die Sprechblasen enthalten dramatisierte Paraphrasen.